

EURO-Tabelle

Franz Fiala

Es gibt zwar zahllose Umrechnungsprogramme für Währungen im Internet, doch wer hat schon seinen PC mit Internet-Anschluss bei der Hand, wenn es um eine schnelle Umrechnung geht.

Da auch das Kopfrechnen mehr und mehr aus der Mode kommt, hilft eine kleine Tabelle weiter.

Die Tabelle hat etwa doppeltes Scheckkartenformat Sie können diese Tabellen in eingeschweißter Form bei pcnews@pcnews.at bestellen. Zahlschein über ATS 15,- (1,1 EURO) wird mit geschickt. Anschrift nicht vergessen!

13,7603	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
0	13,76	27,52	41,28	55,04	68,80	82,56	96,32	110,08	123,84	137,60
10	151,36	165,12	178,88	192,64	206,40	220,16	233,93	247,69	261,45	275,21
20	288,97	302,73	316,49	330,25	344,01	357,77	371,53	385,29	399,05	412,81
30	426,57	440,33	454,09	467,85	481,61	495,37	509,13	522,89	536,65	550,41
40	564,17	577,93	591,69	605,45	619,21	632,97	646,73	660,49	674,25	688,02
50	701,78	715,54	729,30	743,06	756,82	770,58	784,34	798,10	811,86	825,62
60	839,38	853,14	866,90	880,66	894,42	908,18	921,94	935,70	949,46	963,22
70	976,98	990,74	1004,50	1018,26	1032,02	1045,78	1059,54	1073,30	1087,06	1100,82
80	1114,58	1128,34	1142,10	1155,87	1169,63	1183,39	1197,15	1210,91	1224,67	1238,43
90	1252,19	1265,95	1279,71	1293,47	1307,23	1320,99	1334,75	1348,51	1362,27	1376,03

7,2672	10	20	30	40	50	60	70	80	90	100
0	0,73	1,45	2,18	2,91	3,63	4,36	5,09	5,81	6,54	7,27
100	7,99	8,72	9,45	10,17	10,90	11,63	12,35	13,08	13,81	14,53
200	15,26	15,99	16,71	17,44	18,17	18,89	19,62	20,35	21,07	21,80
300	22,53	23,26	23,98	24,71	25,44	26,16	26,89	27,62	28,34	29,07
400	29,80	30,52	31,25	31,98	32,70	33,43	34,16	34,88	35,61	36,34
500	37,06	37,79	38,52	39,24	39,97	40,70	41,42	42,15	42,88	43,60
600	44,33	45,06	45,78	46,51	47,24	47,96	48,69	49,42	50,14	50,87
700	51,60	52,32	53,05	53,78	54,50	55,23	55,96	56,68	57,41	58,14
800	58,86	59,59	60,32	61,04	61,77	62,50	63,22	63,95	64,68	65,40
900	66,13	66,86	67,58	68,31	69,04	69,77	70,49	71,22	71,95	72,67

Wassers und der eingehüllten Platte, der aber trotzdem noch in das PC-Gehäuse passt. Dafür eignet sich beispielsweise eine kleine Frischhaltedose für Lebensmittel (der Besuch einer Tupperware-Party ist aber keine Voraussetzung für angehende Overclocker!). Festplatten haben eine Druckausgleichsöffnung, durch die Wasser ins Gehäuse eindringen kann. Man sollte daher bei der Auswahl des "Umhüllungsplastiks" auf Qualität achten. Wenn nämlich die Hülle beim Einbau undicht wird, dann gehört die Festplatte samt gespeicherten Daten der Geschichte an! Silikonichtmasse sollte also reichlich benutzt werden.

Eine professionelle Lösung sollte an eine (eventuell schon vorhandene) Wasserkühlung angeschlossen werden können, dazu benötigt man geeignete Anschlussstutzen, die man in den schon genannten Online-Shops oder im Aquariefachhandel kaufen kann. Alles Weitere ist eine Frage des persönlichen Bastelgeschicks.

Um sicherzustellen, dass das kühlende Wasser die eingehüllte Festplatte gut umfließt, kann man kleine Stützen einbauen, die aber natürlich nicht die Wasserzirkulation behindern dürfen (Bild 5). Dies sollte man aber erst tun, nachdem man vorher den zusammengebauten Behälter auf Dichtheit getestet hat. Insgesamt sollte man sich Zeit lassen, die mit der Silikonmasse geklebten Applikationen brau-

chen Zeit zum Trocknen, sorgfältiges und geduldiges Arbeiten erspart viel Ärger! Bedenken muss man stets, dass Wasser in einem 240-Volt-Gerät lebensgefährlich ist.

3 Zusammenfassung und

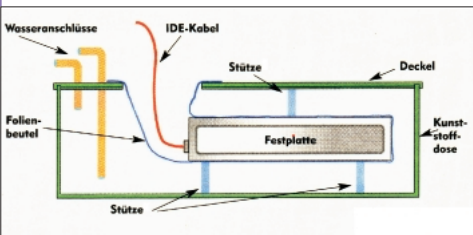


Bild 5: Wassermantelprinzip für eine Festplatte.

Schlussbemerkung

Immer schon waren es Benutzer und Anwender technischer Gerätschaften, die mit deren vorhandenem Potenzial nicht zufrieden waren, es "tunen" wollten. Etwas freie Zeit vorausgesetzt, zeigt ein Surfspaziergang im Internet, dass es heute vor allem das Thema "Personal Computer" ist, dass ganze Anwenderforen und eine Unzahl von privaten und kommerziellen Websites füllt.

Schon vor Jahren war bei Computerfreaks das im Aufsatz häufig zitierte Übertakten ein beliebter "Sport", um ihre PCs

besser für die Lieblingsanwendung, nämlich Spiele, geeignet zu machen. Waren es damals aber zunächst nur wenige gleichsam Pioniere dieser "Zunft" der "PC-Tuner", so bewirkte die rasche Verbreitung des Internets eine unglaubliche Steigerung der Anzahl an "Tunern". In jüngerer Zeit wird in vielen Fällen speziell ein Extremtuning propagiert, bei dem praktisch alle Komponenten eines PC-Systems verbessert werden sollen. Als wichtigste Maßnahme gilt dabei immer noch das Übertakten der verwendeten Haupt- und Peripherieprozessoren.

Wichtige Voraussetzung dafür ist effiziente Kühlung der System-Baugruppen., wofür Flüssigkeitskühlungen eine reizvolle und vor allem wesentlich leistungsfähigere Alternative zur "klassischen" Luftkühlung darstellen. Im vorangegangenen Text wurden wichtige Beispiele zum Thema "Kühlung" beschrieben, aber auch die Probleme und Risiken genannt.

Ehe Sie, liebe(r) Leser(in) sich nun bei einem kühlenden Getränk von so viel Coolness im technischen Bereich erholen, sei abschließend noch erwähnt, dass es noch eine Reihe weiterer interessanter Tuningmaßnahmen gibt, z.B. die Prozessoroberfläche zwecks besserer Kühlung blank zu polieren und Ähnliches. Doch dies ist eine andere Geschichte..!